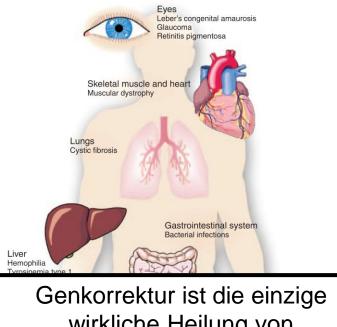
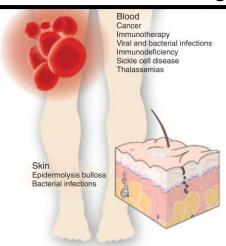
Genome Editing -Prinzipien und Anwendung der Genomeditierung-

29.09.2018





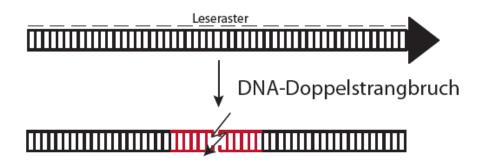
wirkliche Heilung von genetischen Erkrankungen

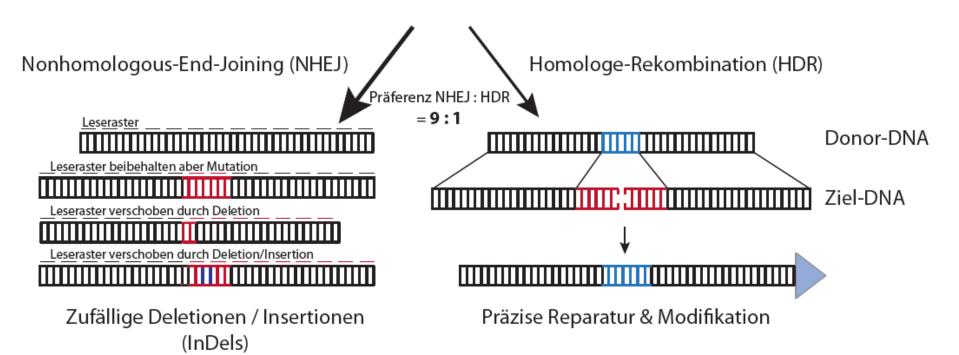


- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive



Genome Editing: Genmodifikation durch DNA-Schädigung







Genome Editing: Anwendungen

DNA-DSB

Inaktivierung von Genen

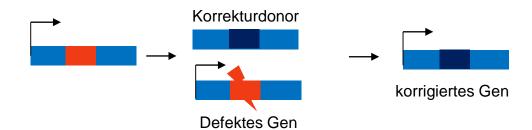
Protein

Defektes
Protein

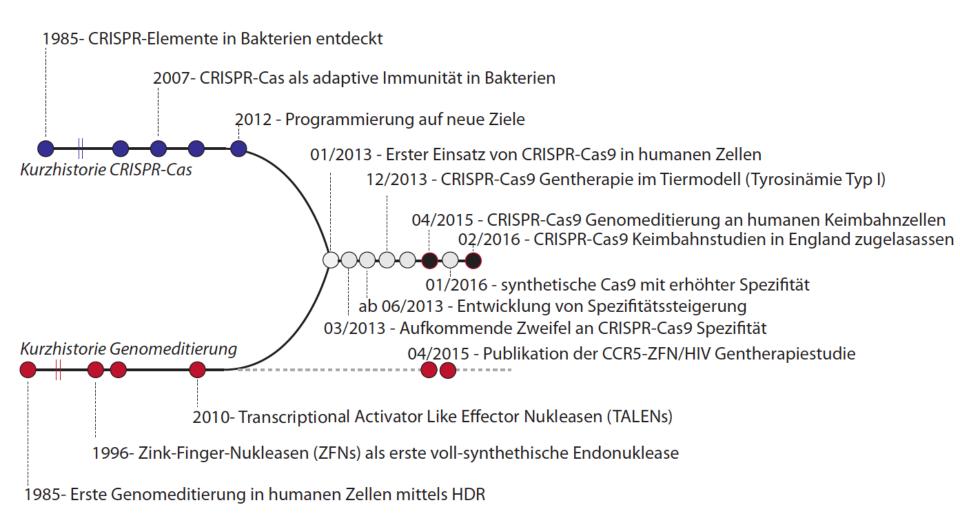
2x

Entfernen von Genbestandteilen

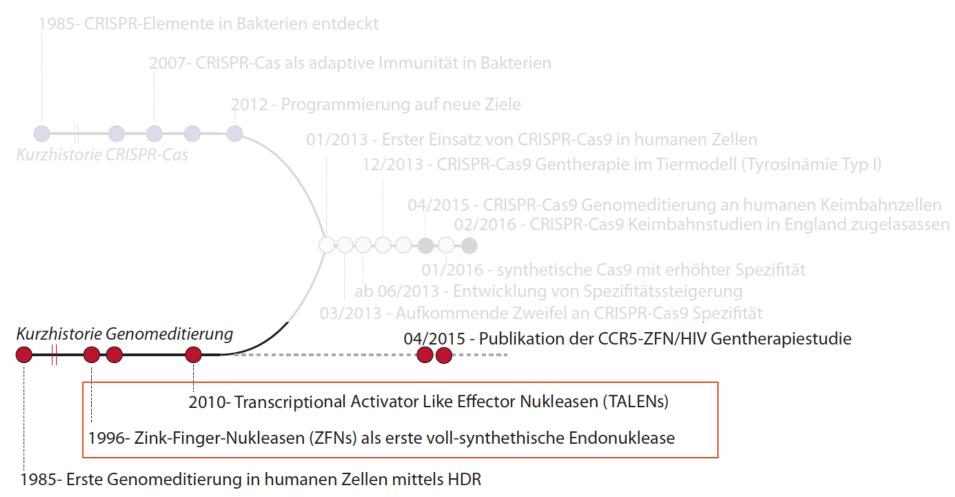
Korrektur von Genen



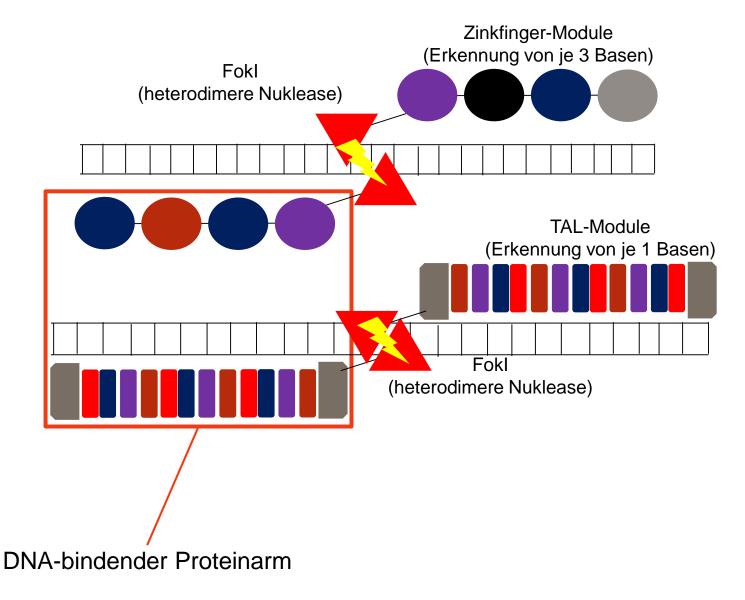
Genome Editing und CRISPR-Cas9



Genome Editing und CRISPR-Cas9



ZFN und TALENs - Aufbau





Genome Editing: Anwendungen

Inaktivierung von Genen

Protein

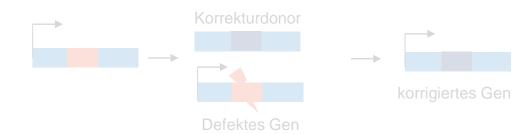
Protein

Defektes
Protein

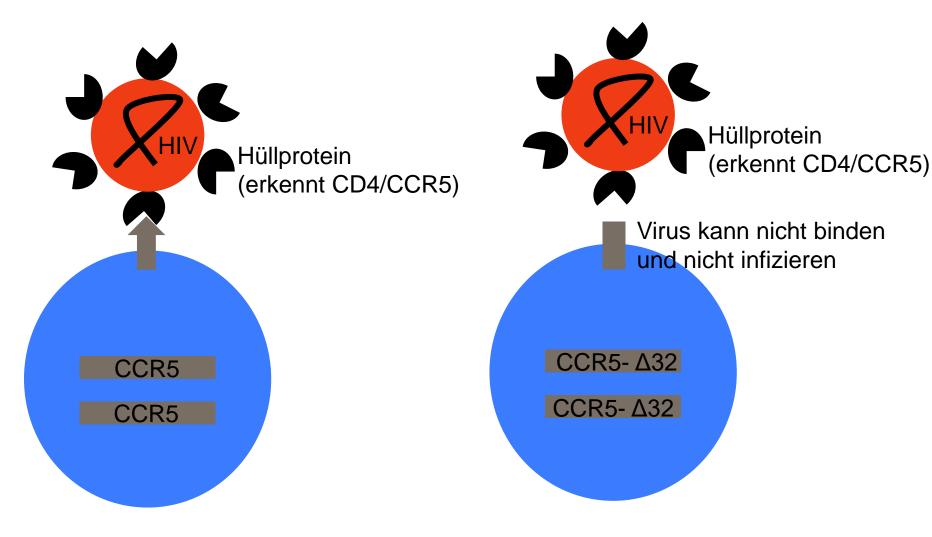
2x

Entfernen von Genbestandteilen

Korrektur von Genen



HIV Resistenz durch Genomeditierung



- CCR5: Ko-Rezeptor von HIV
- CCR5 Δ32 in 3% der mitteleuropäischen Bevölkerung vermittelt Resistenz



Hannover Medical School

Zink-Finger-Nukleasen -Klinische Studie gegen HIV Ausbreitung-

CCR5-Zinkfinger Clinical trial

- → Persistenz der modifizierten T-Zellen
- → Absinken der Viruslast in einem Patienten

Ergebnis

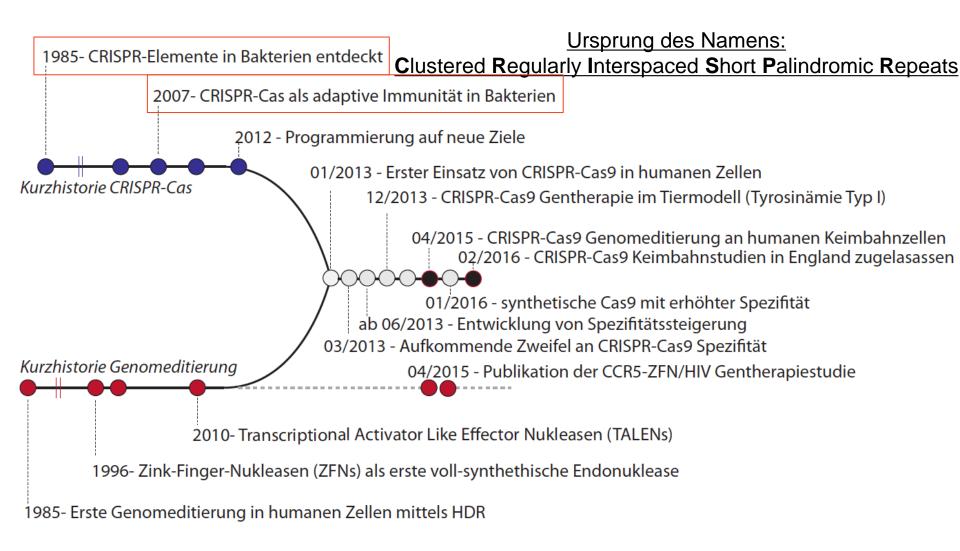
- Wirksamkeit in 1/12 Patienten
- Keine Nebenwirkungen

Details in:

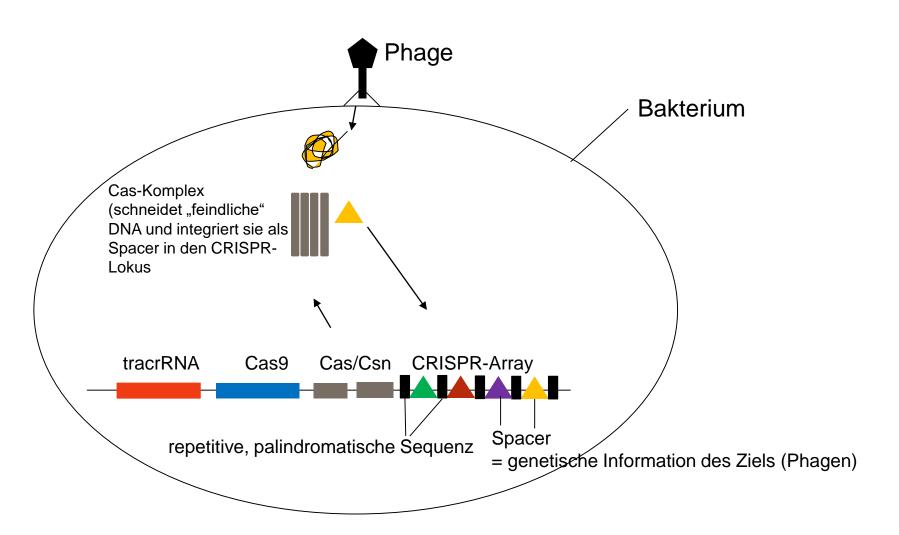
Tebas et al, NEJM 2014 https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa1300662



Genome Editing und CRISPR-Cas9

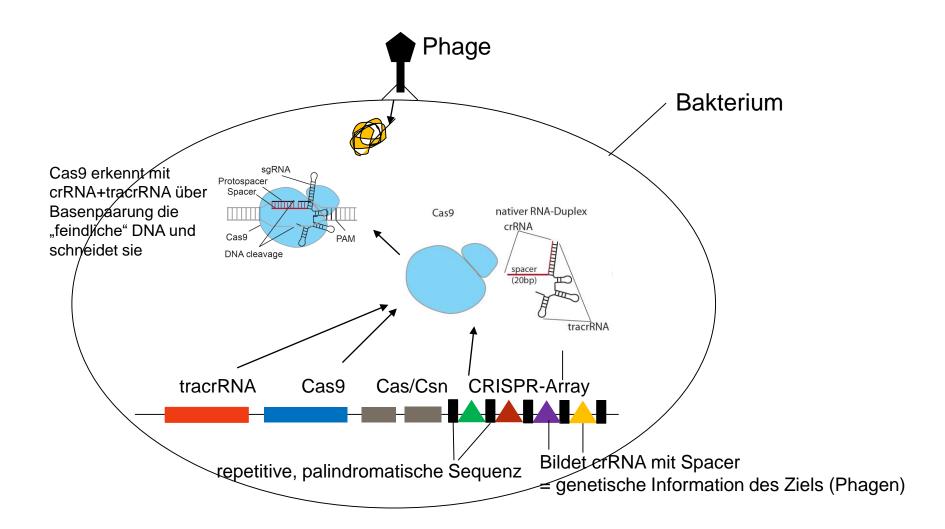


CRISPR-Cas9 nativ -Immunisierung-





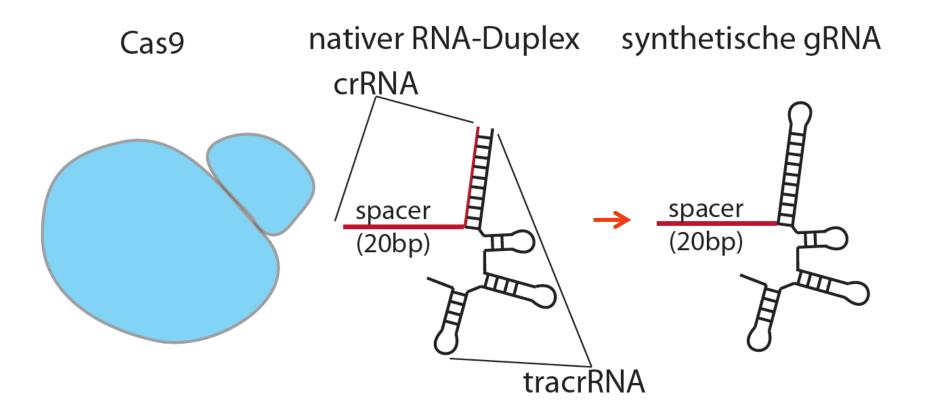
CRISPR-Cas9 nativ -Abwehr-





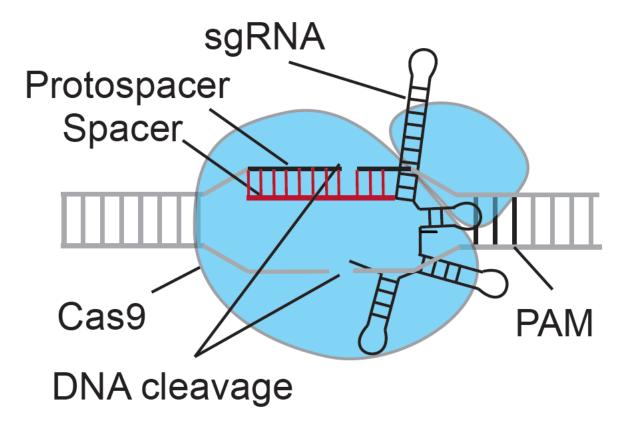
CRISPR-Cas9

Faszinierende Einfachheit trifft höchste Effizienz



CRISPR-Cas9

Faszinierende Einfachheit trifft höchste Effizienz



Cas: DNA-Bindung, RNA-Bindung, Topoisomerase, Nuklease (2x)

Die Evolution des Genome Editing

	ZFN ¹	TALEN ²	CRISPR-Cas9 ³
Ursprung	Eukaryotic (Human)	Prokaryotic (Pflanzenpathogen)	Prokaryotic (Humanpathogen)
Erstmals	~1996	2009	2012
Prinzip	Protein:DNA	Protein:DNA	Protein:RNA:DNA
Flexibilität (Design)	niedrig	hoch	sehr hoch
Activität	variabel	hoch	hoch
Toxizität (akut)	hoch	niedrig	nicht geklärt
Kosten	sehr hoch	hoch	niedrig

³: Clustered Regularly Interspaced Short Palnindromic Repeats (CRISPR) – CRISPR-associated 9



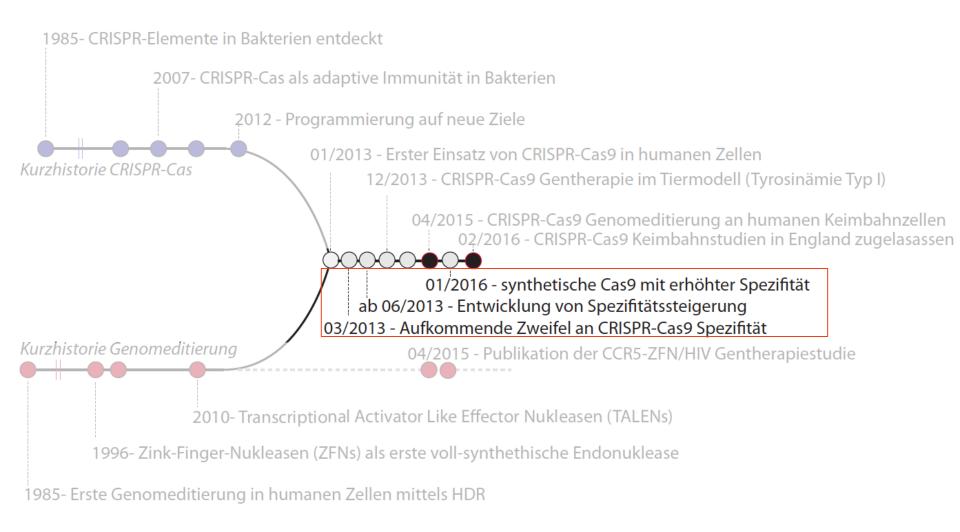
¹: Zinc Finger Nucleases

^{2:} Transcriptional Activator Like Effector Nucleases

- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive



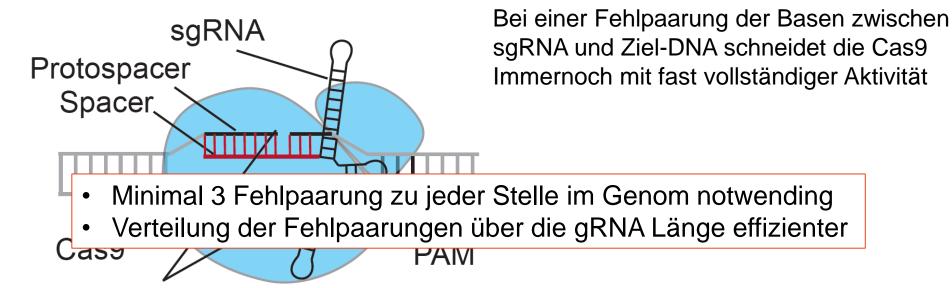
Das Off-Target Dilemma



Das Off-Target Dilemma - Das Problem -

Fehlpaarungen zwischen gRNA und Ziel

Aktivität

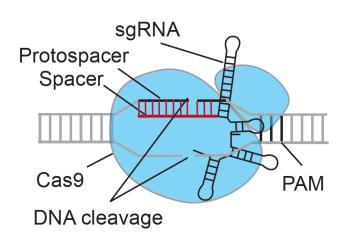


Je nach Position im Ziel und in Abhängigkeit vom Ziel ist eine Fehlpaarung nicht ausreichend die Aktivität zu senken



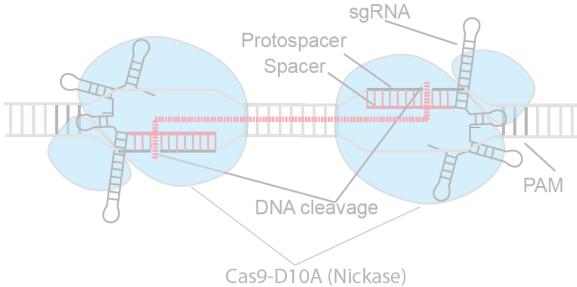
DNA cleavage

Das Off-Target Dilemma - Lösungsansätze: "Double-Knicking" -



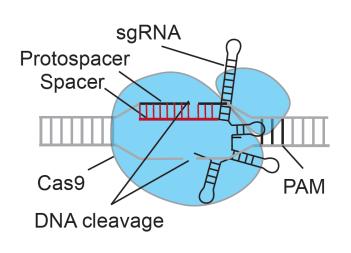
DNA-Schnitt erfolgt getrennt für beide Stränge

→ Inaktivierung einer Schnittdomäne = Cas9-Nickase



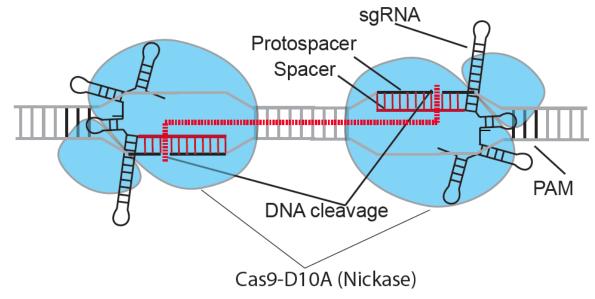
Erzeugung eines Doppelstrangbruchs durch kombinierte Einzellstrangbrüche

Das Off-Target Dilemma - Lösungsansätze: "Double-Knicking" -



DNA-Schnitt erfolgt getrennt
für beide Stränge

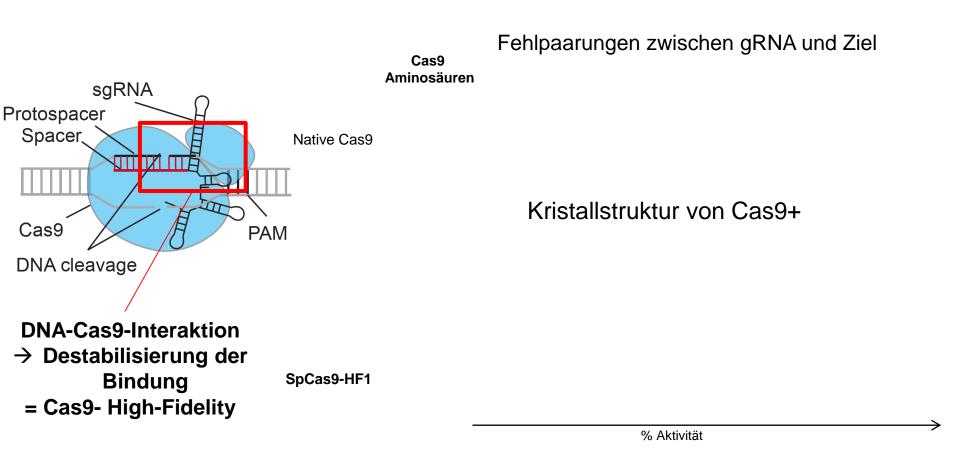
→ Inaktivierung einer Schnittdomäne
= Cas9-Nickase



Erzeugung eines Doppelstrangbruchs durch kombinierte Einzellstrangbrüche

Das Off-Target Dilemma

- Lösungsansätze: "Protein-Engineering" -



- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive



CRISPR-Cas9

- mehr als DNA Modifikation-

Inactivation of genes

Pathogenic protein

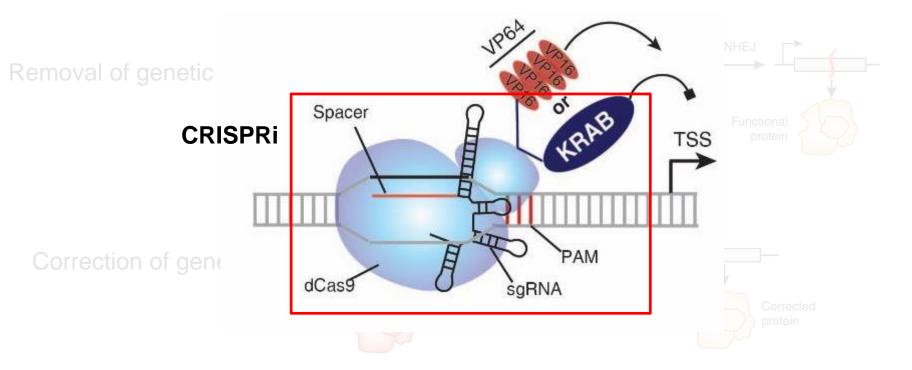
Endonuklease-defiziente Cas9 (dCas9)

NHEJ

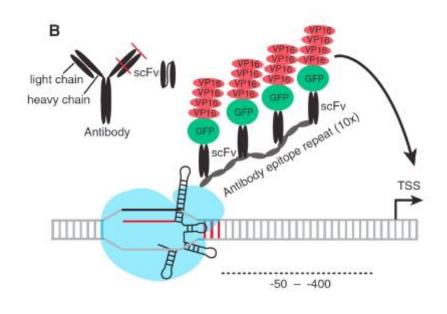
Indel

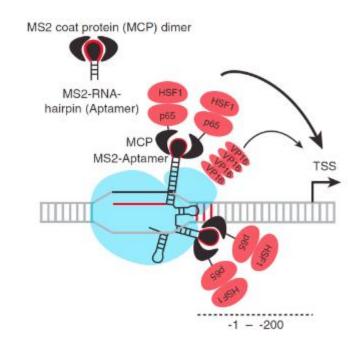
Nonsense
mediated decay

Transkriptios Inhibitor (KRAB) oderr Aktivator (VP64)



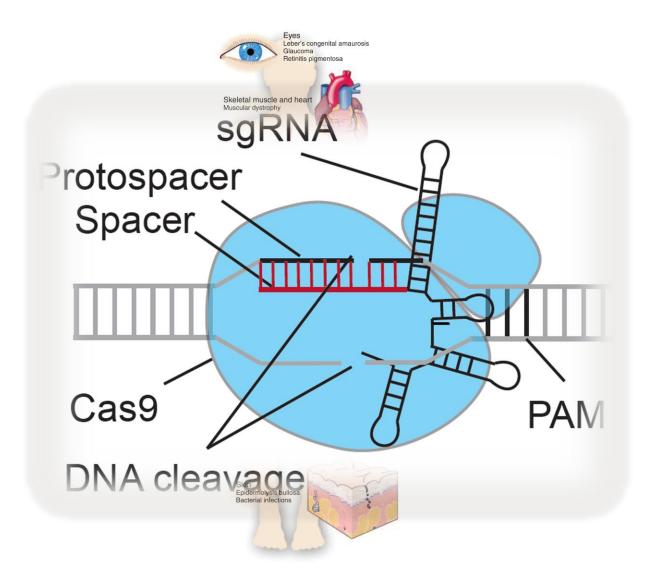
Transkriptionelle Regulation mit dCas9-Fusionen





- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive





Limitationen der Gentherapie

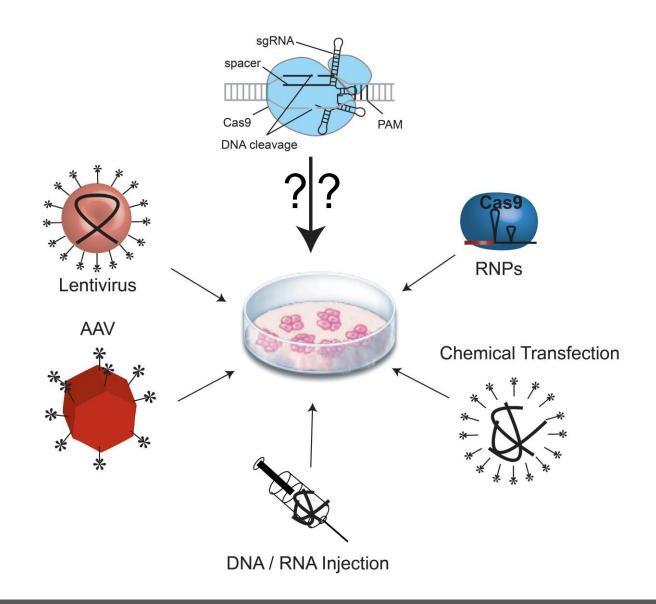
Genome Editing besitzt eine variable Effizienz.

Bei der Planung einer Therapie ist daher die Effizienz sowie der Einfluss auf die Zelle zu betrachten:

- A) Besitzt die veränderte Zelle einen Wachstums<u>vorteil</u> durch die Veränderung?
- B) Besitzt die veränderte Zelle einen Wachstums<u>nachteil</u> durch die Veränderung?
- C) Die Veränderung hat keinen Einfluss auf das Zellwachstum
- → Können genug Zellen mit korrigiertem Defekt generiert werden um den Defekt zu beheben?



CRISPR-Cas9 Anwendung - Zulieferung



Genome Editing: Anwendungen

Inaktivierung von Genen

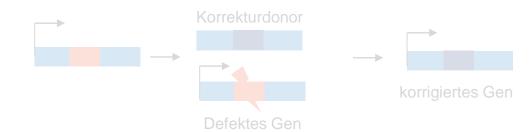
Protein

Defektes
Protein

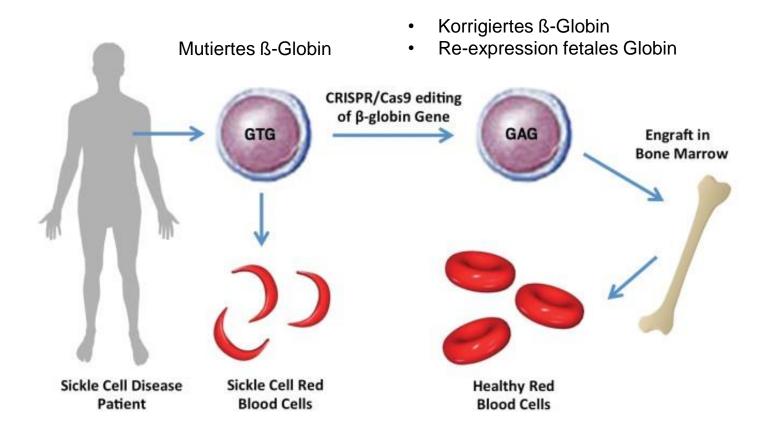
2x

Entfernen von Genbestandteilen

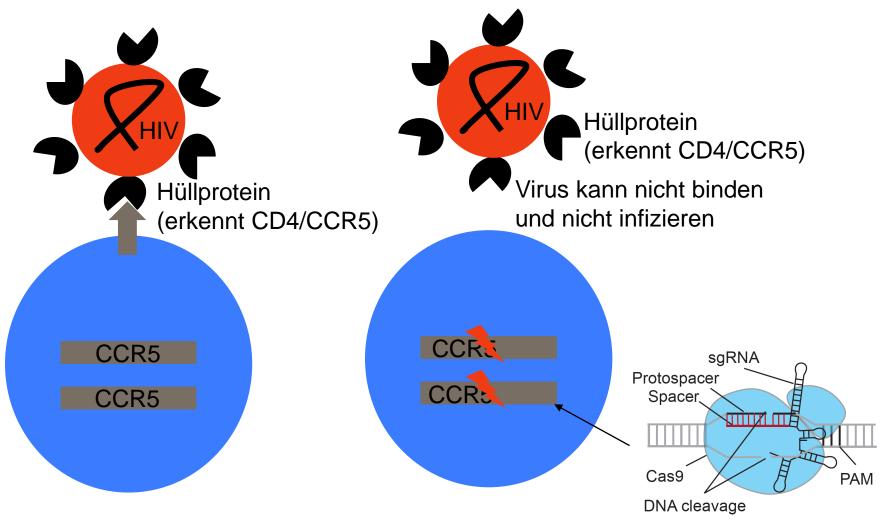
Korrektur von Genen



Behandlung der Sichelzellanämie



HIV Resistenz durch Genomeditierung



- CCR5: Ko-Rezeptor von HIV
- CCR5 Δ32 in 3% der mitteleuropäischen Bevölkerung vermittelt Resistenz

MHH Hann

Genome Editing: Anwendungen

DNA-DSB

Inaktivierung von Genen

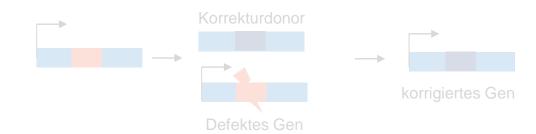
Protein

Protein

Defektes
Protein

Entfernen von Genbestandteilen

Korrektur von Genen



HIV Exzision mit CRISPR-Cas9

Latenter HI-Virus im Genom bildet potentiell dauerhafte Gefahr der Re-Infektion



- HIV: Keine Behandlungsoptionen für latenten Virus
- CRISPR-Cas9 kann latent Infektion beheben
- Resistenz durch Abwehr neu eindrigender Viren

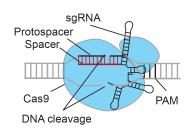


HIV Exzision mit CRISPR-Cas9

Latenter HI-Virus im Genom bildet potentiell dauerhafte Gefahr der Re-Infektion

→ Exzision mittels CRISPR-Cas9





- HIV: Keine Behandlungsoptionen für latenten Virus
- CRISPR-Cas9 kann latent Infektion beheben
- Resistenz durch Abwehr neu eindrigender Viren



Gentherapie Duchenne Muscular Dystrophy

Genkorrektur durch partielles Entfernen eines Genbestandteils und folgender Wiederherstellung des Leserasters

- Durchgeführt in iPS Zellen
- In vivo mittels AAV
- → Siehe Referenzen

- in iPSC
- in vivo (lokal)
- alle Muskeln betroffen

Genome Editing: Anwendungen

Inaktivierung von Genen

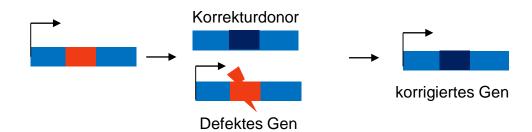
Protein

Protein

Defektes
Protein

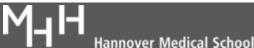
Entfernen von Genbestandteilen

Korrektur von Genen



Gentherapie: Hereditary Tyrosinemia

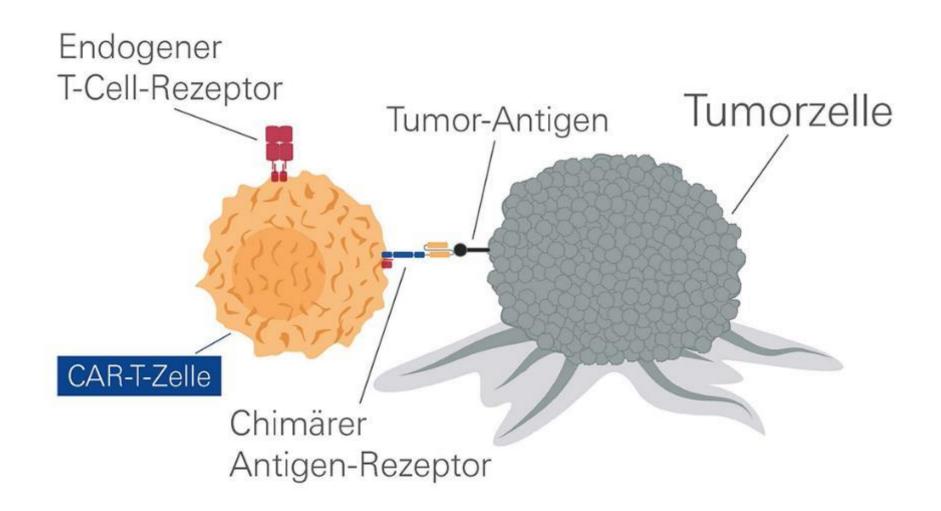
- Genkorrektur des FAH (fumarylacetoacetate hydrolase) Gens
- korrigiert Tyrosin-Abbau und verhindert Leberschäden



- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive



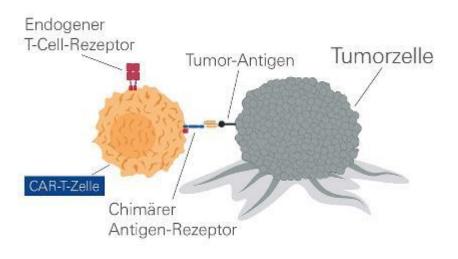
CAR T-Zellen



Chimeric Antigen Receptor T-Zellen



CD19 CAR T-Zellen – pädiatrische B-ALL

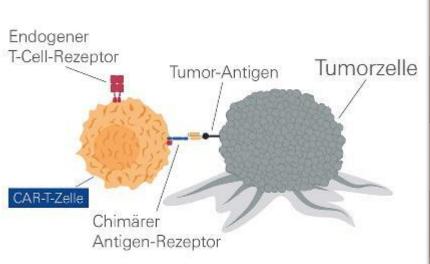


- Anwendung des CD19-CAR in pädiatrischer ALL
- >60 Patienten behandelt
- ~60% overall survival
- Siehe Maude et al.

Chimeric Antigen Receptor T-Zellen



CD19 CAR T-Zellen – pädiatrische B-ALL

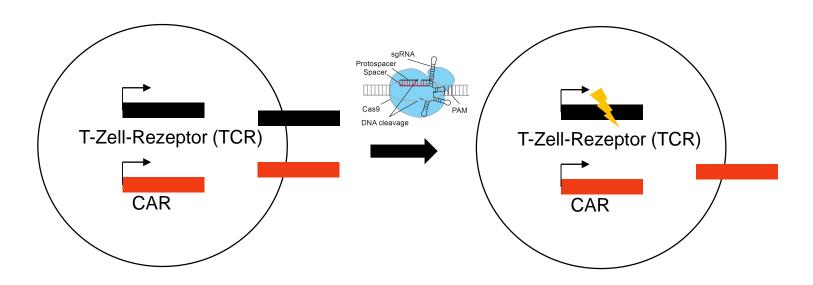


Krebs	Antigen
Lymphom/ Akute Lymphoblastische Leukemie	CD19 CD20 CD22
Multiples Myelom	BCMA NG2D
Akute Myeloische Leukemie	CD33 CD123
Glioblastom	EGFR IL13Ra
Pancreas Karzinom	MSLN
Brustkrebs	HER2
Darmkrebs	HER2 CEA

Chimeric Antigen Receptor T-Zellen



CAR T-Zellen & ALL



Aktuell:

CAR wird mittels lentiviralen Gentransfer in die Zelle eingebracht

- → additiv
- → T-Zelle trägt CAR und TCR auf der Oberfläche
- → Aktivierung des CAR stimuliert T-Zelle, welche dann durch den TCR autoimmun werden kann

Genome Editing:

TCR-knock-out oder CAR knock-in in den TCR Lokus

- → T-Zelle trägt nur CAR
- → Theoretisch T-Zellen von Fremdspender möglich

Weitere Anwendungen:

z.B. PD1 knock out (Immuntherapie)

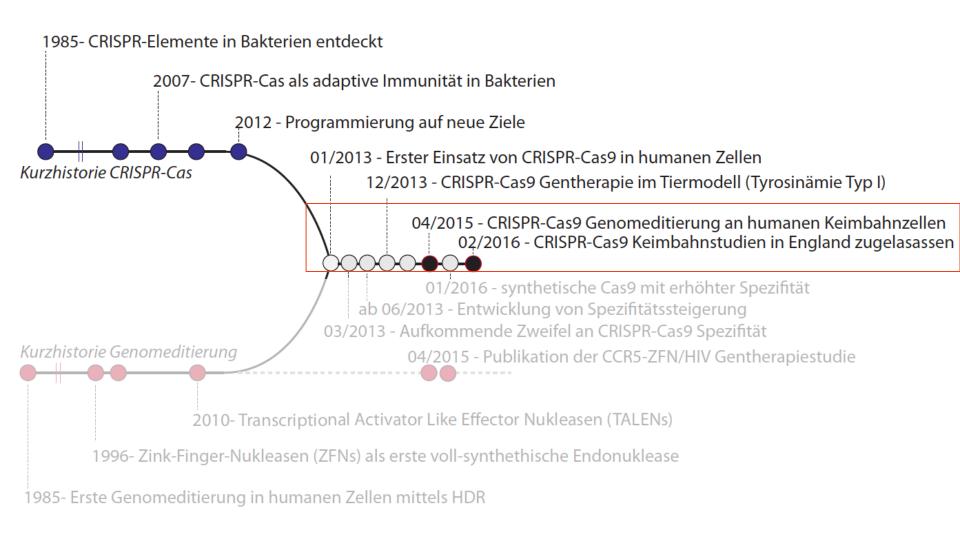


Maus, Nature 2017

- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive



CRISPR-Cas9 - Applikationen



Modifikation embryonaler Zellen - CRISPR-Cas9 in humanen Zygoten-

Research article

Received March 30, 2015 Accepted April 1, 2015

CRISPR/Cas9-mediated gene editing in human
tripronu

Puping Liang, Yan
Yuxi Chen, Yujing

Guangdong Province
Engineering of the Mir

Correspondence: h

CRISPR/Cas9-mediated gene editing in human
Durchschnittliche Schnittrate

Rekombination mit homologem Gen (HBD)

V, Xiaowei Xie,
vu™, Junjiu Huang™
ey Laboratory of Gene
u 510275, China

- β-Thallassemie Gentherapie Ansatz
- Mikroinjektion von Cas9 mRNA und gRNA
- 3PN Zygoten aus Cryokonservierung



Modifikation embryonaler Zellen - CRISPR-Cas9 in humanen Zygoten-

ARTICLE

doi:10.1038/nature2330!

Correction of a pathogenic gene mutation in human embryos

Hong Ma^{1*}, Nuria Marti-Gutierrez^{1*}, Sang-Wook Park^{2*}, Jun Wu^{3*}, Yeonmi Lee¹, Keiichiro Suzuki³, Amy Koski¹, Dongmei Ji¹, Tomonari Hayama¹, Riffat Ahmed¹, Hayley Darby¹, Crystal Van Dyken¹, Ying Li¹, Eunju Kang¹, A.-Reum Park², Daesik Kim⁴, Sang-Tae Kim², Jianhui Gong^{5,6,7,8}, Ying Gu^{5,6,7}, Xun Xu^{5,6,7}, David Battaglia^{1,9}, Sacha A. Krieg⁹, David M. Lee⁹, Diana H. Wu⁹, Don P. Wolf¹, Stephen B. Heitner¹⁰, Juan Carlos Izpisua Belmonte³§, Paula Amato^{1,9}§, Jin-Soo Kim^{2,4}§, Sanjiv Kaul¹⁰§ & Shoukhrat Mitalipov^{1,10}§

Hohe Genkorrektur

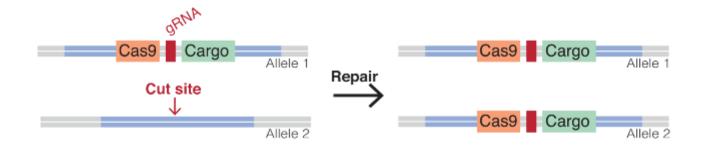
Mechanistische Untersuchungen

keine Off-Target Aktivität

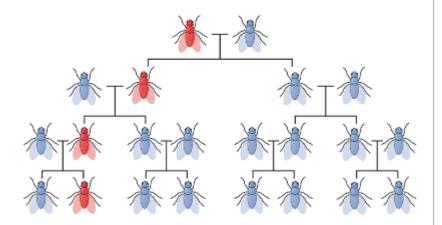
- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive



Gene Drive

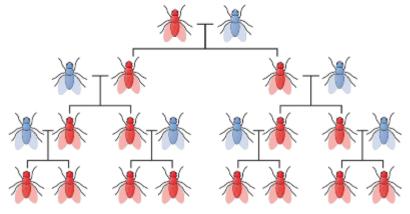


Normal inheritance



Altered gene does not spread

Gene drive inheritance

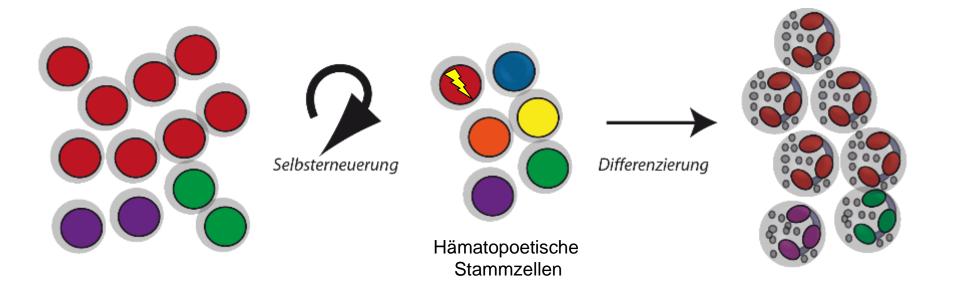


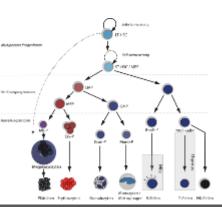
Altered gene is always inherited

- Das Prinzip der Genomeditierung
- Verfügbare Technologien
- Off-Target Aktivität und Lösungsansätze
- CRISPR-Cas9 Applikationen
 - Gentherapie
 - CAR-T Zellen
 - Keimbahnmodifikation
 - Gene Drive
 - Krebsforschung

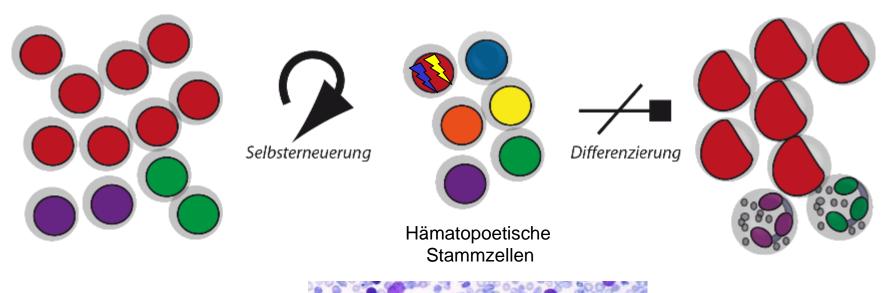


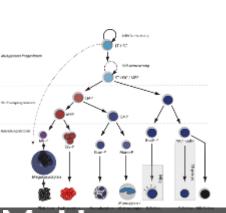
Selbsterneuerung und Differenzierung: Schlüssel zur Transformation

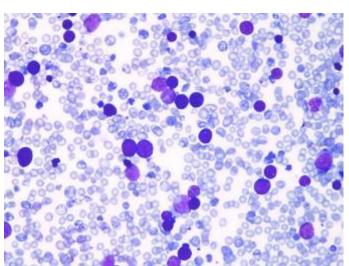




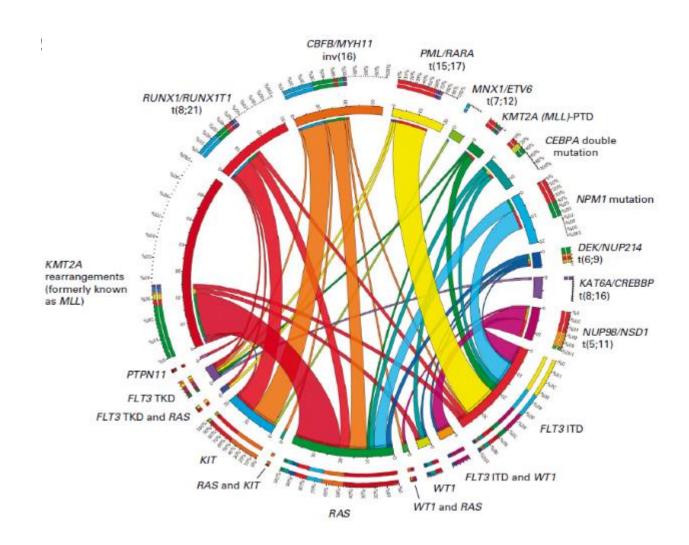
Selbsterneuerung und Differenzierung: Schlüssel zur Transformation





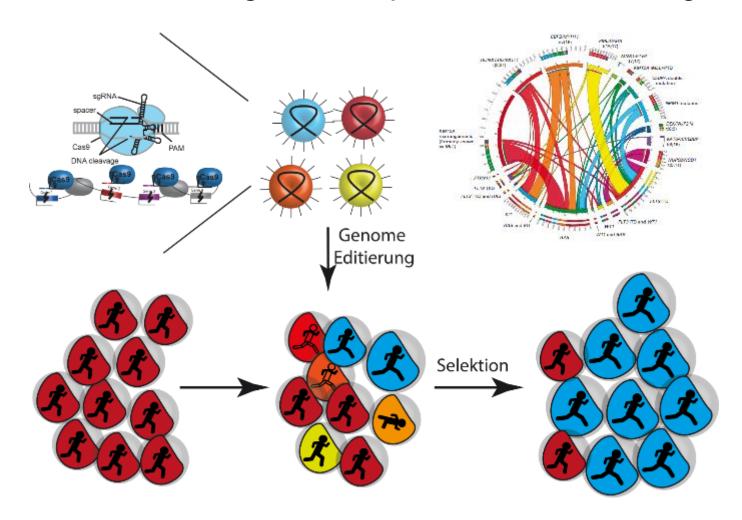


Die Synergie der Mutationen



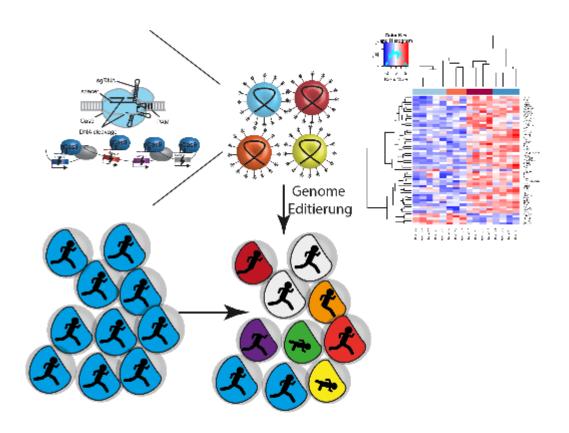


Identifikation onkogener Kooperation in der Onkogenese



Hannover Medical School

Aufdeckung neuer Therapieziele in der AML durch genetische Perturbation



Fazit

- CRISPR-Cas9 ist in jedem bisher getesteten Organismus anwendbar
- Nur ein kleiner Teil der vorhandenen Technologien wird bisher für therapeutische Ansätze genutzt
- Genome Editierung hat das Potential nahezu jede angeborenen, genetische Krankheit zu heilen
- Genome Editierung findet Einsatz bei Infektionskrankheiten
- Genomeditierte CAR T-Zellen stellen eine vielversprechende Behandlungsmethode in der Krebstherapie dar
- Gene Drive ermöglicht die schnelle Veränderungen ganzer Populationen (z.B. Malariaresistente Mücken)
- Modellierung von Erkrankungen und genetische Screenings werden zur Entwicklung pharmakologischer Behandlungswege beitragen



Hannover Medical School

MHH

JRG PHO (Heckl)

Dorit Schneider Maurice Labuhn Sabine Knöß Sofia Gialesaki **Lukas Matthes** Jana Reimer

Farina Strüwe

Katrin Teich

Sonja Groß

III UKH

PHO Halle

Oriol Alejo

Michelle Ng Raj Bhayadia

Lonneke Verboon

Jan-Henning Klusmann



PHO:

Christian Kratz

Mol Pathology:

Prof. B. Schlegelberger

Gudrun Göhring

Exp. Hematology

Axel Schambach Adrian Schwarzer **Felix Adams**

Michael Heuser Hematoloy

MPI Infection Biology: Emmanuelle Charpentier

Ines Fonfara

AML-BFM Group:

Dirk Reinhardt Ursula Creutzig

Universitätsklinikum Ulm

Prof. K. Döhner Jan Krönke

MPI Molecular Genetics:

Marie-Laure Yaspo Sören Matzk

CRI at UTSW:

Jian Xu **Zhimin Guo** Yuxuan Liu



Max-Eder Programm

gefördert durch



Deutsche Forschungsgemeinschaft **DFG**



Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V.

